

Lilienthal, den 26.03.2021

Liebe Bürgerstifterinnen und liebe Bürgerstifter,  
liebe Engagierte,  
liebe Freunde der Bürgerstiftung!

Die ersten von Ihnen werden geimpft sein, aber es werden wohl noch viele Monate vergehen, bis alle, die diesen Schutz wollen, geimpft sein werden. Leider, denn unser aller Leben ist ein anderes als das vor dieser Pandemie. Wir hoffen, dass Sie für sich in dieser Zeit einen Weg gefunden haben, positiv und zuversichtlich durch diese vielen Monate zu kommen.

Anfang März verstarb Winfried Hoppe hier in Lilienthal. Sein Tod hat uns sehr betroffen gemacht. Kurz nach der Gründung wurde Winfried Hoppe zum Bürgerstifter, begleitete die Bürgerstiftung all die Jahre sehr engagiert und interessiert und förderte die Arbeit der Kinderakademie. Wir werden ihn vermissen.

Das augenblickliche Geschehen in der Bürgerstiftung ist sehr verändert, sehr eingeschränkt und auf allen Ebenen nicht wirklich das, wofür die Bürgerstiftung in Lilienthal steht.

Es gab Bedauern darüber, dass wir in diesem Jahr keinen **Neujahrsempfang** machen konnten, ein Treffen, das über all' die Jahre für Begegnung, Austausch und gute Gespräche steht – wir hoffen, im nächsten Jahr wird der Neujahrsempfang wieder stattfinden können.

### **„15 Jahre KaLi Schlaufuchs – 15 Jahre Kinderakademie Lilienthal“ Und keine Feier!**

Solche Geburtstage sollen doch gefeiert werden! Natürlich hätten wir diesen Tag so gerne gebührend gefeiert, aber... .

Statt einer Festvorbereitung haben wir uns die Filme, die Fotos angeschaut, die zur Gründung am 11.3.2006 in der Grundschule Falkenberg aufgenommen wurden. Whow, was für eine Veranstaltung! Was für schöne Erinnerungen!

Seit 2006 finden in der Kinderakademie kontinuierlich Workshops, Mitmachaktionen, Vorlesungen, Tüftelkurse, Exkursionen, Sommerakademien und Ferienkurse zum Forschen und Entdecken statt. In diesen 15 Jahren fanden an ca. 1600 Tagen über 700 Kurse statt, an denen fast 20.000 Kinder teilnahmen, Kurse, die von zwei Stunden bis zu einer Woche zeitlich variierten.

Viele engagierte Menschen haben diese Veranstaltungen möglich gemacht, viele wirken immer noch mit, viele sind seither dazu gekommen. Sie, alle Kooperationspartner und Förderer haben dazu beigetragen, dass die Kinderakademie so erfolgreich arbeiten kann.  
**Ganz, ganz herzlichen DANK!!**

Unsere erste Sommerakademie veranstalteten wir zum Thema „**Klimawandel**“. Alle mitmachenden Dozentinnen und Dozenten werden sich an diese tolle Woche erinnern. Eine Woche lang beschäftigten sich 24 Mädchen und Jungen bereits **2006** mit diesem wichtigen Thema.

Seit Monaten gibt es kein Kursangebot in der Kinderakademie, alles ruht! Aber seit dem Sommerferienbeginn 2020 wird jede Woche ein **Online-Experimentierangebot** auf KaLis Homepage-Seite gestellt. Nicht nur Kinder interessieren sich für diese Experimente.

In den vergangenen Tagen konnte man sich über die blühenden **Krokusse** am Jan-Reiners-Weg/Heckenweg erfreuen. **1900 (!) Zwiebeln** für **gelbe und blaue Krokusse** wurden **2014** von Schülerinnen und Schülern der Falkenberger Grundschule auf Initiative der Bürgerstiftung Lilienthal in die Wiese gesetzt. Weitere 1000 Zwiebeln setzten Mädchen und Jungen der Grundschulen Worphausen und Seebergen auf ihrem Schulgelände und in Seebergen wurden Zwiebeln zusätzlich auf dem Gelände von Brüningshof gepflanzt. Für viele früh fliegenden Insekten sind früh blühende Pflanzen überlebensnotwendig. Mit solchen Aktionen will die Bürgerstiftung Kinder für die Natur – auch vor der eigenen Haustür – sensibilisieren. Fest steht, dass die Lebensbedingungen sich für unsere Tier- und Pflanzenarten dramatisch verändern. „Das Artensterben ist eine unterschätzte Gefahr für die Menschen und in dieser Dramatik bisher noch nicht verstanden worden“, sagt Matthias Glaubrecht, Zoologe, Direktor des Centrums für Naturkunde in Hamburg.

In **KaLis Werkstatt** – sollte schon längst die Ausstellung „**Astronomie**“ eröffnet werden – wann wird es endlich sein? Eugen Bechmann, Bert Kirst, Peter Kreuzberg und Marco Scharringhausen bereiten diese Ausstellung vor, fachlich hochkompetent konzipieren sie die Ausstellung, bauen selbst Stationen, die eine oder andere Station musste aber auch gekauft werden.

**Explore Science 21** – Die Bürgerstiftung ist Partner bei den von der **Klaus Tschira Stiftung** durchgeführten naturwissenschaftlichen Erlebnistagen vom 16. – 18.09.2021 im Bürgerpark in Bremen. Die Veranstaltung zum Thema „**Chemie**“ war bereits 2020 geplant, musste jedoch wegen Corona abgesagt werden. Nun hoffen alle, dass die Explore Science im September stattfinden kann. Unsere Vorbereitungen laufen, unsere Stationen stehen fest und unsere Experten freuen sich auf die Begleitung vieler junger Forscherinnen und Forscher.

Jedes Jahr muss eine **Jahreshauptversammlung** mit den Mitgliedern des Stiftungsrates und den Mitgliedern der Stiftungsversammlung abgehalten werden, leider ist dies unter den bisherigen Bedingungen noch nicht möglich.

Der von **Brigitte Olk-Koopmann** geleitete **Literaturkreis** findet seit über einem Jahr nicht statt. Immer wieder erreichen uns Nachfragen von TeilnehmerInnen, die diesen Kreis vermissen, gerne wieder zu diesem Abend kommen möchten. Leider gibt es noch keinen Termin, um den „Krebsgang“ von Günther Grass zu besprechen. Ebenso ist es mit **Anne Levins Buchvorstellung** „Refugium – Insel der Verlorenen“.

Anfang Dezember konnten wir noch einen **Bücherflohmarkt** unter den damals gültigen Corona-Vorschriften durchführen. Und wir planen, schon längst wieder Bücher anzubieten, denn im Dezember nahmen die Menschen Bücher mit, aber sie brachten uns auch wieder von sich Bücher mit, die wir anbieten sollten. Beim Einpacken mussten wir deshalb feststellen, dass es gar nicht weniger Bücher geworden waren - alle Kartons waren wieder voll!

Die **Hausaufgabenhilfe/Nachhilfe** findet z.Zt. nur in einem begrenzten Umfang im Conrad-Naber-Haus, digital oder über das Telefon, statt. Nachmittage, an denen über 30 Kinder und Jugendliche ins Haus kommen, sind wohl noch lange nicht vorstellbar. Dabei ist es für die betroffenen Kinder sehr wichtig, an einem solchen Angebot teilzunehmen, viele von ihnen sind durch die Schulsituation Bildungsverlierer, wann sollen sie das wieder aufholen, was sie alles versäumt haben???

Wir hatten Anfang des Jahres die Hoffnung, die schon zweimal abgesagte Vorführung des **Dokumentarfilms von Christian Weisenborn „Die guten Feinde – Mein Vater, die Rote Kapelle und ich“** am 08.05. stattfinden lassen zu können. Doch aufgrund der jetzigen Pandemie-Entwicklung (Lothar Wieler vom Robert-Koch-Institut warnt vor Neuinfektionen pro Tag, deren Höhe wir uns noch gar nicht vorstellen können) sind wir nicht mehr zuversichtlich, den Film zeigen zu können.

Ebenso unsicher sind bisher die Durchführungen aller weiteren Veranstaltungen in diesem Jahr wie

- der Bürgerbrunch,
- das Spielefest,
- das sechzehnte Bürgermahl und
- die Versteigerung der „Unbezahlbaren Gelegenheiten“.

Für die nächsten Monate werden weiterhin von jedem Einzelnen von uns Einschränkungen in unserem gesellschaftlichen Miteinander gefordert. So werden wir auch das Osterfest alle anders erleben als geplant und wahrscheinlich gewünscht.

Wie werden wir in einigen Jahren auf diese Pandemie und ihre Folgen zurückblicken?

Wir bedanken uns sehr herzlich für Ihre finanziellen Zuwendungen – die natürlich auch in einer Zeit wie dieser sehr willkommen sind – für Ihr Engagement und Ihre Verbundenheit mit der Bürgerstiftung Lilienthal.

**Der Vorstand der Bürgerstiftung Lilienthal  
wünscht Ihnen ein schönes Osterfest**

**Bleiben Sie und Ihre Lieben gesund und bis zu einem Wiedersehen**

mit ganz herzlichen Grüßen



**Solidarität in Corona-Zeiten**

Sehr gerne erinnern wir an den Aufruf, dass wir Bürgerinnen und Bürger Lilienthals in dieser außergewöhnlich schwierigen Zeit **die heimische Wirtschaft unterstützen** können, indem wir

- unsere Einkäufe in den Geschäften vor Ort tätigen,
- unseren Handwerksbetrieben vor Ort den Auftrag erteilen,

- unsere Gastronomie unterstützen und dort unser Lieblingsessen bestellen, das man selbst abholen kann, manche Gastronomen liefern auch direkt nach Hause.

So können wir hoffen, dass die Betriebe und Geschäfte auch nach dem Ende der Corona-Pandemie weiterhin für uns da sind!